

SOLAR-PARTNER SÜD GMBH



Kategorie:	Solarwärme, Biomasseheizung, Flächenheizung
Beschreibung:	Sonnenhaus Plabst, Unterschweimbach
Gebäude:	Einfamilienhaus in Massivweise, voll unterkellert
Wohnfläche:	Ca. 165 m ²
Kollektor:	Ca. 40 m ² Hochleistungsflächenkollektor Typ SOLAR HFK
Speicher:	SWISS SOLAR Pufferspeicher ca. 9.400 l mit externem Frischwassermodul TRT und zweistufiger Solarbelastung
Nachheizung:	BRUNNER Zentralheizungskachelofen
Heizflächen:	Fußboden-Heizkreis mit Bivalentmischer
Regelungskonzept:	HANAZEDER FP10, frei programmierbar
Solarer Deckungsanteil:	Ca. 75%
Ansprechpartner:	Herr Wühr, Tel.: 08628 - 9 87 97-0

Schlicht, modern, schön – so kann man das neue Sonnenhaus der Familie Plabst beschreiben. Die Technik besteht aus bewährten Komponenten, die Dimensionierung ist für ein Gebäude dieser Größe „typisch Sonnenhaus“.

Bilder:



Schlicht und modern: Das Sonnenhaus der Familie Plabst.



Der ca. 40 m² große Hochleistungsflächenkollektor nimmt fast die ganze Dachfläche ein.



Die einzige Nachheizquelle, der BRUNNER Zentralheizungsofen, ist zentral in der Wohnung angeordnet.



Ein Blick in den Technikraum (gleich nach der Rohmontage).

Anlagenschema

Kategorie:	Solarwärme, Biomasseheizung, Flächenheizung
Beschreibung:	Sonnenhaus Plabst, Unterschweinbach
Gebäude:	Einfamilienhaus in Massivweise, voll unterkellert
Wohnfläche:	Ca. 165 m ²
Kollektor:	Ca. 40 m ² Hochleistungsflächenkollektor Typ SOLAR HFH
Speicher:	SWISS SOLAR Pufferspeicher ca. 9.400 l mit externem Frischwassermodul TRT und zweistufiger Solarbelastung
Nachheizung:	BRUNNER Zentralheizungskachelofen
Heizflächen:	Fußboden-Heizkreis mit Bivalentmischer
Regelungskonzept:	HANAZEDER FP10, frei programmierbar
Solarer Deckungsanteil:	Ca. 75%
Ansprechpartner:	Herr Wühr, Tel.: 08628 - 9 87 97-0

Schlicht, modern, schön – so kann man das neue Sonnenhaus der Familie Plabst beschreiben. Die Technik besteht aus bewährten Komponenten, die Dimensionierung ist für ein Gebäude dieser Größe „typisch Sonnenhaus“.

Bilder:



Schlicht und modern: Das Sonnenhaus der Familie Plabst



Der ca. 40 m² große Hochleistungsflächenkollektor nimmt fast die ganze Dachfläche ein.



Die einzige Nachheizquelle, der BRUNNER Zentralheizungsofen, ist zentral in der Wohnung angeordnet.



Ein Blick in den Technikraum (gleich nach der Rohmontage)

Anlagenschema

BV Plabst

